

II— 4913 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2460 J

1979 -03- 12

A N F R A G E

der Abgeordneten STEINBAUER
und Genossen
an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung
betreffend das Museum des XX. Jahrhunderts in Wien

Zeitungsmeldungen der letzten Zeit ist zu entnehmen, daß das zuständige Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung die Schließung der Schausammlung des Museums des XX. Jahrhunderts im Schweizergarten angeordnet hat. Weiters soll nach Beendigung der Giacometti-Ausstellung der Schwanzer-Pavillon für den Museumsbetrieb überhaupt geschlossen werden.

Da bisher von seiten des Ministeriums betont wurde, daß die Zukunft des Museums im Schweizergarten gesichert wäre, inzwischen aber ins Auge gefaßte Ausstellungen im Schwanzer-Pavillon abgesagt werden mußten, ist zu befürchten, daß nach Ende der Giacometti-Ausstellung für längere Zeit keine Ausstellungen mehr geplant sind.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung folgende

A n f r a g e :

- 1) Was waren die Gründe für die plötzliche Schließung der ständigen Schausammlung im Museum des XX. Jahrhunderts?
- 2) Ist es richtig, daß bereits Teile der Schausammlung des Museums des XX. Jahrhunderts ins Palais Liechtenstein transferiert wurden?

- 3) Ist es richtig, daß ein geregelter Ausstellungsbetrieb, zumindest was die Wechselausstellungen betrifft, trotz Reparaturarbeiten am Museum möglich wäre?
- 4) Welche projektierten Ausstellungen mußten auf Grund der Schließung des Museums abgesagt werden?
- 5) Wann plant das Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung die Wiedereröffnung des Schwanzer-Pavillons?
- 6) Welches Konzept gibt es vom Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung für die Weiterverwendung des Schwanzer-Pavillons?